

# 07–29.09.2024 iMAGES VEVEY

Biennale des arts visuels

PRESSEMITTEILUNG  
27.09.2024

## DIE BIENNALE IMAGES VEVEY FÜR VISUELLE KUNST ENDET NACH DREI WOCHEN DER VERKNÜPFUNG ZWISCHEN VERGANGENHEIT UND ZUKUNFT

Die 9. Ausgabe der Biennale Images Vevey, die das Thema «(dis)connected. Zwischen Vergangenheit und Zukunft» verkörpert hat, endet nach drei Wochen voller innovativer visueller Experimente. Das Leitthema liess uns hinterfragen, wie verbunden oder wie getrennt wir in einer Welt des digitalen Wandels leben, in der sich unsere Geschichte und die Technologie ununterbrochen gegenüberstehen und somit neue Dialoge zwischen Vergangenheit und Zukunft entstehen. Vom 7. bis zum 29. September 2024 haben 50 einzigartige, massgeschneiderte Installationen von Künstler:innen aus 22 Ländern die Stadt Vevey zur Zeitzugin werden lassen, indem sie Tradition und Innovation ineinander verschmelzen liessen.



Vue d'installation *Mushrooms & Friends*, Phyliss Ma, au Théâtre de Verdure

## (DIS)CONNECTED: ENTRE PASSÉ ET FUTUR



Vue d'installation Aletsch Glacier, Andreas Gursky, sur la Place de la Gare

## EIN EINZIGARTIGES KONZEPT UND SOLIDE BESUCHSZAHLEN

Die Ausstellungen waren allesamt **kostenlos** und fanden sowohl **im öffentlichen Raum** als auch in speziell für diesen Zweck umgestalteten **Innenräumen in Vevey** statt. Die nationale und internationale Resonanz zeugt von der Qualität und der Reichweite der ausgestellten Projekte. Laut der Tageszeitung *Le Monde* ist das Ergebnis von sehr hoher Qualität und macht aus Vevey eines der ersten Festivals für visuelle Kunst weltweit.

Die Stärke der Biennale liegt in ihrem unübertroffenen **Know-how** bei der Projektkonzeption. Ihr künstlerisches Programm verbindet die Entdeckung von **aufstrebenden Talenten** mit der Präsentation von Werken namhafter Grössen der Fotografie-Szene an der Seite etablierter Künstler:innen. Die Artist:innen zeigen exklusive Projekte, die speziell für Images Vevey entworfen und umgesetzt wurden. Diese Ausgabe hat sich als Plattform für den Austausch bewährt und nachhaltige Bande zwischen **Kultur, Kulturerbe, Tourismus und Wirtschaft** geknüpft. Die Biennale hat zudem einen deutlichen Anstieg an Führungen erlebt, da über 7'500 Schüler:innen und Studierende an den kulturvermittelnden Angeboten teilgenommen haben: eine Rekordzahl.

Die Zusammenarbeit mit **renommierten Institutionen** wie der Fondation Henri Cartier-Bresson in Paris, dem C/O Berlin, dem Kunsthaus Zürich und Photo Elysée in Lausanne hat ebenfalls massgeblich zur Brillanz und zur künstlerischen Qualität dieser Ausgabe beigetragen.

## EINE BREITE MEDIENBERICHTERSTATTUNG UND EIN IKONISCHES GESICHT

Die Schweizer Medien und auch die internationalen Medien haben umfassend über die Biennale berichtet und die künstlerische Qualität der Ausgabe 2024 gelobt. Die grossen Schweizer Fernsehsender (*RTS, SRF* und *RSI*) haben mehrere ausstellende Künstler:innen interviewt. Die Printmedien *Le Temps*, *24 Heures* und *La Liberté* haben die gezeigten künstlerischen Beiträge weiter vertieft, während in der Deutschschweiz der *SonntagsBlick*, die *BILANZ* und der *Tages-Anzeiger* die Begeisterung des schweizerdeutschen Publikums für diese Ausstellung bekräftigen. Auch die internationale Presse reiste an, was sich in lobenden Berichten widerspiegelt, die die Relevanz des Themas dieser Ausgabe unterstreichen: *Le Monde*, *Libération*, *The Guardian*, *El País*, *Internazionale*, *CNN*, *France Télévisions* und weitere haben Vevey rund um den Globus glänzen lassen.

In den sozialen Netzwerken hat der Komiker **Yoann Provenzano** eine Schlüsselrolle gespielt. Der aus der Region stammende Künstler konnte mit seinen kreativen Inhalten, seinen Strassenumfragen und seinen Geheimtipps punkten und die Biennale somit lokal stärker verankern, da er die Projekte auf originelle Weise für die Allgemeinheit entschlüsselte.

## EMOTIONALE HÖHEPUNKTE

Mit dem Künstler **Paul Graham** zeigt Images Vevey im Mai 2024 eine Woche lang eine **monumentale Installation** auf dem Times Square in **New York**, die als Auftakt dieser Ausgabe die aktuelle Polarisierung zwischen dem Analogen und dem Digitalen aufgreift.

Am 8. August 2024 enthüllt **Andreas Gurksy** eine **neue Fotografie** des **Aletschgletschers**, die er wenige Wochen vor der Eröffnung und 31 Jahre nach seiner berühmten Analogaufnahme im Jahr 1993 exklusiv für die Biennale Images Vevey angefertigt hat.

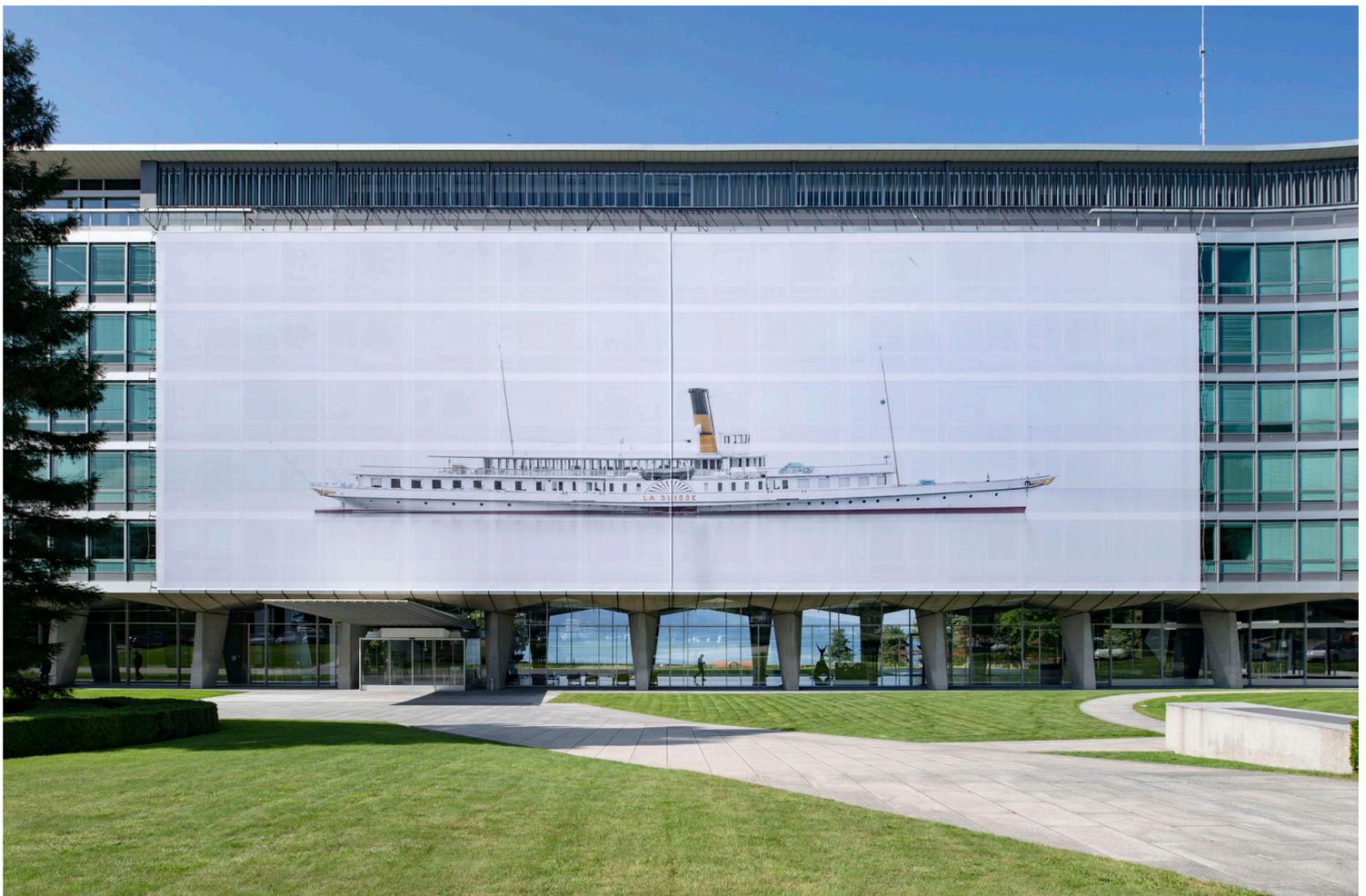
Am 7. September 2024 zeigt **Aleksandra Mir** ein **einzigartiges monumentales Werk**. Das Werk besteht aus 192 Collagen mit Bildmaterial aus der Region rund um Vevey und ihrem riesigen Flugzeug, das im Inneren der Salle del Castillo zu sehen ist.

Ein weiterer denkwürdiger Moment ist zudem die **erste ergreifende Begegnung** zwischen dem indischen Fotografen **Debsuddha**, dem Preisträger des Prix du Livre Images Vevey 2023/2024, und seinem Mentor, dem legendären Fotografen **Martin Parr**, mit dem er über Jahre hinweg nur via E-Mail kommuniziert hat. Sie begegnen sich anlässlich der Vernissage auf der Bühne.

Denkwürdig war auch die spürbare Abwesenheit des ukrainischen Künstlers **Sasha Kurmaz**, Preisträger des **Grand Prix Images Vevey 2023/2024**. Sein persönliches Kriegstagebuch mit 300 Objektfotos, bei denen er einzig und allein Gegenstände verwendet, die er in den Trümmern gefunden hat, ist eine aussergewöhnliche analoge Reportage im Zeitalter des digitalen Krieges.

## EIN NEUER, ÜBERRASCHENDER ORT: DER GÄRTEN VON NESTLÉ

Am 29. August 2024 haben Images Vevey und Nestlé das grösste Werk der Biennale präsentiert: ein **1'000 Quadratmeter grosses Foto** von Vincent Jendly an der Fassade und zwei Installationen im **Garten** des multinationalen Unternehmens mit Sitz in Vevey, die **erstmalig** für die Öffentlichkeit zugänglich sind.



Vue d'installation *Belle Époque*, Vincent Jendly, sur la façade de Nestlé

## BOOKLETTE, TALKLETTES UND ÉDITIONS IMAGES VEVEY

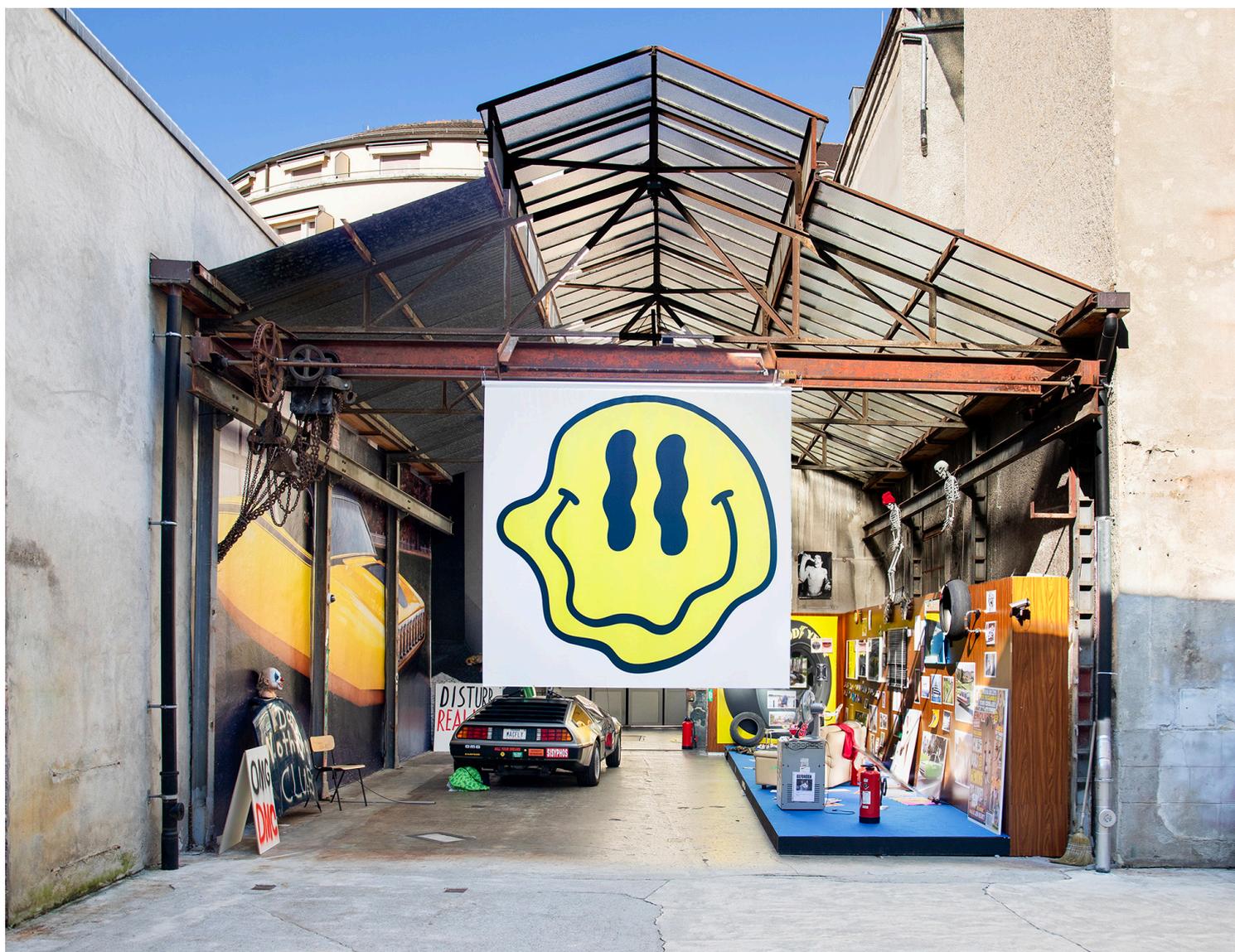
Am 14. und 15. September 2024 veranstalten Images Vevey und Photo Elysée erneut ihre jährliche Messe, die in diesem Jahr 34 Verleger:innen für **Fotobücher aus der Schweiz** und dem Ausland zusammenbringt. Die Formel ist einfach und gemütlich: Books + Raclette = Booklette, in den geraden Jahren in Vevey und in den ungeraden Jahren im Museum in Lausanne.

Eine Neuheit sind in dieser Ausgabe die **Talklettes**: 15-minütige Sitzungen mit den Künstler:innen und einem Journalisten von RTS/Couleurs 3, **Yann Zitouni**, in denen es um ihre Serie oder ihr Buch geht.

Die **Éditions Images Vevey** haben bei der Biennale mit den ausstellenden Künstler:innen Debsuddha (Indien), Anna Gali (Spanien) und Jenny Rova (Schweden/Schweiz) drei neue Veröffentlichungen aus diesem Jahr vorgestellt.

## AUSSTELLUNGEN ÜBER DIE BIENNALE HINAUS

Einige Ausstellungen werden über die Biennale hinaus bestehen bleiben, wie die vier Installationen im **L'Appartement – Espace Images Vevey**, die bis Sonntag, den **3. November 2024** zu sehen ist, oder die Ausstellung von **Henry Leutwyler** im **Schweizer Kameramuseum**, die bis zum **19. Januar 2025** läuft. Mehrere Ausseninstallationen, darunter die an der Fassade des **Hotels Les Trois Couronnes**, werden bis zur nächsten Ausgabe im **September 2026** zu sehen sein.



Vue d'installation *Made on Earth by Humans*, Beni Bischof, dans La Serrurerie

# SAVE THE DATES

## Éditions Images Vevey

Bereits im November 2024 werden die **Éditions Images Vevey** anlässlich der **Paris Photo**, der grössten internationalen Messe für Fotografie, vom 7. bis 10. November 2024 zum ersten Mal im Grand Palais präsentiert.

## L'Appartement – Espace Images Vevey

L'Appartement, der permanente Ausstellungsort von Images Vevey, schliesst am 3. November und öffnet seine Tore wieder am 27. November 2024 mit einer neuen Ausstellungsreihe der Künstlerin Sara de Brito Faustino, der Gewinnerin des Prix Images Vevey x ECAL 2023, sowie drei weiterer Künstler:innen.

## Grand Prix Images Vevey

Ab **Januar 2025** wird sich Images Vevey der Organisation seines Grand Prix Images Vevey widmen, einem der ältesten und renommiertesten Preise für Fotografie in Europa. Dieser mit CHF 40'000 dotierte Preis ist ein **Stipendium zur Förderung der Kreativität** und ermöglicht es Künstler:innen, innerhalb eines Jahres ein neues Fotoprojekt umzusetzen und es im Anschluss bei der Biennale Images Vevey auszustellen. Im Rahmen des Festivals werden ausserdem der **Prix du Livre Images Vevey** und diverse ähnliche Auszeichnungen im Gesamtwert von über CHF 100'000 vergeben.

## Biennale Images Vevey

Die nächste Ausgabe der Biennale Images Vevey wird sich vom 5. bis 27. September 2026 zu ihrer 10. Ausgabe zurückmelden.

### © PHOTOS

Zum Herunterladen von Bildmaterial besuchen Sie bitte die Presseseite der Biennale.

Bei Anfragen wenden Sie sich bitte an unsere Presseabteilung.

\*Stand: vor dem Abschlusswochenende

## DIE AUSGABE 2024 IN ZAHLEN\*

- Mehr als 200'000 Besucher:innen in Innenräumen
- Mehr als 45'000 Besucher:innen in der Salle del Castillo
- Mehr als 7'500 Personen haben sich für Kulturvermittlungsprogramme angemeldet
- Mehr als 100 Kilo Raclette wurden während der Booklettes serviert
- Mehr als 60 Kooperationspartner haben die Biennale unterstützt
- 50 fotografische Installationen
- 30 Ausstellungsorte
- 22 vertretene Länder
- 7 Projekte wurden mit künstlicher Intelligenz angefertigt

### BIENNALE IMAGES VEVEY

**DATES :** 7 – 29 septembre 2024

**THÈME :** (dis)connected. Entre passé et futur

**RÉSEAUX SOCIAUX :** @images\_vevey

### CONTACT PRESSE

#### AMANDINE MARCHAND

Chemin du Verger 10  
1800 Vevey, Suisse  
presse@images.ch  
T : +41 21 922 48 54  
M : +41 79 887 93 34

### CONTACT PRESSE FRANCE

#### CATHERINE PHILIPPOT

Boulevard Raspail 248  
75014 Paris, France  
cathphilippot@relations-media.com  
T : + 33 1 40 47 63 42  
M : +33 6 14 99 25 25